

## **FRAGEBOGEN** als Word-Dokument **EIN JAHR NACH DER LETZTEN SPRECHERWAHL**

**Bitte nehmt Euch genügend Zeit**, die Zusammenstellung zu lesen und dann die Fragen zu beantworten. Es ist für uns Sprecher wie für die Gesamtgruppe ganz wichtig, miteinander zu überlegen: Laufen wir in die richtige Richtung oder in die falsche? Und was müsste justiert werden?

Seien wir uns klar: Im Augenblick ist durch Papst Franziskus ein echtes Fenster, wenn nicht eine ganze Tür aufgegangen. Aber wie lange? Es liegt in unserer Verantwortung, mit zu denken und mit zu handeln, damit „Kirche“ nicht nur „in den Seelen wieder ersteht“ ( das dürfen wir als Seelsorger/innen immer wieder im Kontakt mit einzelnen wirklich lebendigen und suchenden Menschen erleben), sondern auch mal wieder wenigstens ein bisschen in die Leitungsebene unserer Kirche hineinkommt. Das Fenster wird nicht zu lange offen stehen. Schließt es sich wieder, ohne dass Wesentliches geschehen ist, brauchen wir nicht zu jammern über den Zustand unserer Kirche, wenn wir Franziskus nicht auf unsere Weise beigestanden sind.

Ergreifen wir den Kairos, verschlafen wir ihn nicht (vgl. Lk 19,42-44).

Und jetzt unsere Fragen!

**Die Antworten könnt ihr gleich hineinschreiben und dann per Mail an Stefan Schori (Goßwinstr. 11, 81245 München) zurücksenden: [stefan.schori@gmx.de](mailto:stefan.schori@gmx.de) - spätestens bis zum Dienstag, den 25.11.2014!** Denn wir möchten gerne die Beantwortung der Fragen beim Treffen am 28.11.14 miteinander besprechen. Also am besten den Fragebogen gleich ausfüllen und wegschicken.

Die Linie bei den Multiple-Choice-Fragen gehen vom ganz Positiven hin zum ganz Negativen. Die Mitte bedeutet jeweils: „Weder positiv, noch negativ; ich kann es nicht sagen“. Setze bitte da, wo Du Dich auf der Skala am ehesten mit Deiner Meinung ansiedelst fühlst, ein großes „I“ in die gestrichelte Linie und lösche dafür das dem „I“ folgende „-“, .

-----|-----|-----

Wenn Du Deinen Strich genau in die Mitte setzen willst, dann lösche bitte den fetten Mittelstrich und ersetze ihn durch ein „+“ an derselben Stelle:

-----+-----

Es ist klar: Die Auswertung ist einfacher, wenn nicht zu viel in die „zusätzliche Bemerkung“ hineingeschrieben wird und nicht zu häufig. Allerdings ist es manchmal sicherlich hilfreich, nicht nur den Strich zu machen, sondern etwas hinzuschreiben, damit deutlich wird, warum etwas eher pos. oder neg. erscheint - oder weil einem die Einteilung in „pos. und neg.“ zu einfach vorkommt, und man in diesem Falle eine differenziertere Antwort geben möchte.

Trotzdem bitte keine ganzen Romane hinschreiben; denn dann wird das Auswerten wirklich sehr mühsam.

Wer uns den Fragebogen anonym zukommen lassen möchte, kann ihn ausdrucken und ihn dann – ohne Absender - per Post an Stefan Schori schicken.

## Multiple-Choice-Fragen:

Der Münchner Kreis(= MK) besteht nun seit ca. zwei Jahren. Zu Beginn eine allgemeine Frage:  
Wie fühlt es sich an, wenn ich an den Kreis denke?

hoffnungsvoll |-----|-----| skeptisch.

Zusätzliche Bemerkung:

Wie findest Du den Kommunikationsstil der Sprecher - in Mails, Briefen, Artikeln ...?

transparent, wertschätzend |-----|-----| polemisch, abwertend.

Zusätzliche Bemerkung:

Wie fühlst Du Dich unterrichtet von dem, was im Kreis geschieht bzw. was von den Sprechern  
angestoßen wird? Also wie empfindest Du die Informationskultur?

ausreichend, sachlich |-----|-----| mangelhaft, undurchsichtig.

Zusätzliche Bemerkung:

Wie findest Du die Treffen des MK bzw. die Tagesordnung der Treffen?

Gut strukturiert,interessant |-----|-----| nichtssagend,chaotisch.

Zusätzliche Bemerkung:

Wie findest du die Tatsache, dass von den 57 Mitgliedern immer nur ca.15 Leute zum  
gemeinsamen Treffen kommen?

Nachvollziehbar, verständlich |-----|-----| ärgerlich.

Zusätzliche Bemerkung:

Wie findest Du die Tatsache, dass wir seit dem Beginn keine weiteren Mitglieder gewinnen  
konnten?

Verständlich |-----|-----| enttäuschend, deprimierend.

Zusätzliche Bemerkung:

Wie sehe ich mein Engagement im Münchner Kreis?

Hinreichend |-----|-----| zu gering.

Zusätzliche Bemerkung:

## **Und nun drei Fragen zum Selber-Formulieren:**

Welches ‚Charisma‘ könnte ich in den Münchner Kreis einbringen bzw. bringe ich bereits ein?

Bei der Umsetzung welcher Vorschläge und Wünsche könnte ich mithelfen, dass sie realisiert werden?

Was ich noch sagen wollte?